

4. Frühjahrstagung 2002 in Berlin

8./9. 3. 2002 1. Tag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr (ca.)
2. Tag: 08.45 Uhr bis 14.00 Uhr (ca.)

Freitag, den 8. 3. 2002

Dr. Gerda Müller, Vorsitzende Richterin des 6. Zivilsenates
des BGH, Karlsruhe,

Bedeutung und Umfang der ärztlichen Aufklärungspflichten

RA Dr. Bernd Luxenburger, Saarbrücken

Auswirkungen von ZPO-Reform und Schuldrechtsnovelle
auf das Arzthaftungsrecht

Prof. Dr. Dieter Hart, Bremen

Spannungsverhältnis zwischen Arzthaftungsrecht u. Sozial-
recht

Prof. Dr. Othmar Jauernig, Freiburg

Patientenverfügung

RA Dr. Paul Harneit, Kiel

Wesentliche Änderungen im SGG (6. SGGÄndG) und im
Arzneimittelbudgetaufhebungsgesetz

Samstag, den 9. 3. 2002

RA Dr. Martin Alberts, Hamm

Arbeitszeitgesetz u. Arzthaftung

Prof. Dr. Hans Kamps, Tübingen

Auskunftspflichten u. -rechte des niedergelassenen Arztes
gegenüber Dritten

Werner Schneider, Landesdatenschutzbeauftragter Baden-
Württemberg, Stuttgart

Aktuelle Probleme des Datenschutzes im Gesundheitswesen

Dr. Ernst Hauck, Richter am LSG Nordrhein-Westfalen,
Essen

Schweigepflicht und Datenschutz im Verhältnis von Lei-
stungserbringer zu Kostenträger

8.45 Uhr Mitgliederversammlung

*Der genaue zeitliche Ablauf der Referate wird noch festge-
legt.*

Seminarort:

Maritim Hotel Pro Arte

Friedrichstraße 151, 10117 Berlin

Tel.: 030-2033-5

Fax: 030-20334209

Zimmerpreise:

EZ: 153 Euro, DZ: 184 Euro

Frühstücksbuffet: 18 Euro pro Person

Seminargebühren: Mitglied der AG: 250 Euro

Nichtmitglied: 400 Euro